



Von Tal zu Tal.



#tour24 #dreitaeltour #wandern
#schleiden #gemuend #stadtschleiden
#naturlicheifel #nationalparkhauptstadt

© Nordteil Tourismus GmbH

Starten Sie direkt an der Olef und folgen dieser bis zur Mündung des idyllischen Höddelbachs. Das unter Naturschutz stehende Höddelbachtal bringt Sie hinauf nach Herhahn. Über die Höhen geht es zum Nachtberg (Abkürzung siehe Tipp). Anschließend bringt Sie der Weg ins malerische Brauchbachtal, folgen Sie diesem bis nach Gemünd. Ab hier führt Sie der Eifelsteig zunächst durch die Ortsmitte und dann auf Wegen und Pfaden zum Aussichtspunkt Kuckucksley. Eine Rasthütte lädt zum Verweilen ein – mit traumhaftem Blick über das Oleftal. Am „Pauluskopp“ wechseln Sie auf die Rur-Olef-Route, die sie über den Lützenberg zurück nach Schleiden bringt.



© Nordteil Tourismus GmbH



© J. Lepoint / Fotolia.com

DETAILS



20,2 km



570 Meter



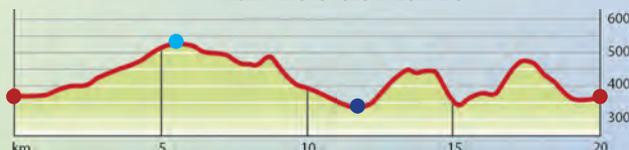
Driesch (P1) oder Marienplatz



Schleiden Busbahnhof . Buslinie 829
Gemünd Kirche . Buslinie SB 82



ehem. Arenbergisches Rentamt . Ev. Kirche .
Turniergedenkkreuz vor der Kirchenmauer .
Kuckucksley . Hist. Wohnhaus Albert Poensgen .
Kath. Kirche . ehem. Zehnthof



● Start-/Endpunkt
367 m

● Höchster Punkt
528 m

● Tiefster Punkt
325 m

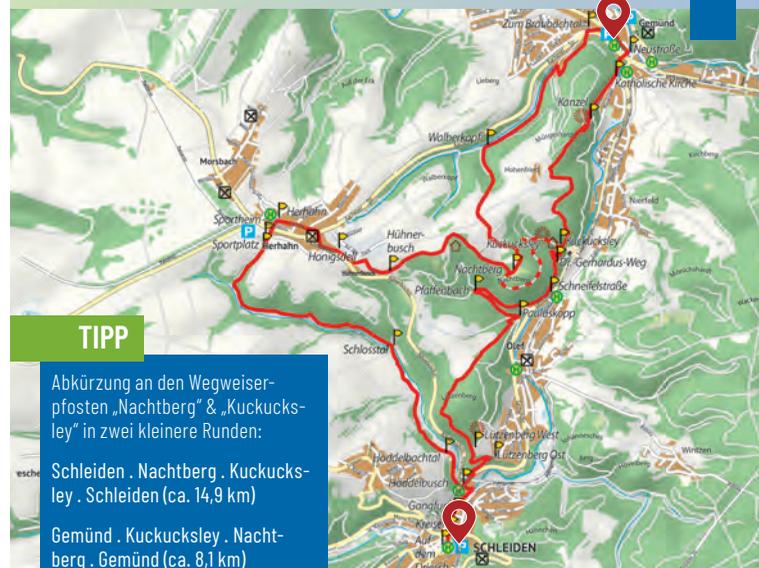


Auf dem Driesch . Höddelbusch . Höddelbachtal . Herhahn . Nachtberg . Walberkopf . Gemünd . Kuckucksley . Lützenberg . Kreisell



Auf dem Driesch

ROUTE



TIPP

Abkürzung an den Wegweiserpfosten „Nachtberg“ & „Kuckucksley“ in zwei kleinere Runden:

Schleiden . Nachtberg . Kuckucksley . Schleiden (ca. 14,9 km)

Gemünd . Kuckucksley . Nachtberg . Gemünd (ca. 8,1 km)